



51. Münchener Familienrechtstag zum Jahresende

Hotel Novotel City

10 Zeitstunden nach § 15 FAO kompakt an einem Tag

Dr. Bernt Münzenberg, PräsAG + Mitglied BayVerfGH
Giesela Kühner, Rechtsanwältin + Fachanwältin FamR
Daniel Schmidt-Blümel, Rechtsanwalt + Fachanwalt MigrationsR
Stefan Geiselmann, Diplom-Rechtspfleger

GJI-Modul-System

Modulbuchungen: 2,5 oder 5 oder 7,5 oder 10 gem. § 15 FAO
Einzelne Module, Tage, Stunden oder Referenten buchbar

Inhalte

Das Fundament erfolgreicher Fortbildung:
Aktuelle Rechtsprechung, Schwerpunkte aus der Praxis, Fälle + Lösungen

Wir bieten Ihnen verschiedene Module an. Selbst dort, wo diese Möglichkeit nicht explizit dargestellt und ausgeschrieben ist: Bitte kontaktieren Sie uns - wir finden „maßgeschneiderte“ Lösungen für Sie! **In jedem Fall sind die kompletten Seminarunterlagen der Gesamtveranstaltung auch bei Modulbuchungen Bestandteil des Seminarpreises.** Dieses Seminar wird für § 15 FAO empfohlen, steht aber selbstverständlich auch Nicht-Fachanwältinnen offen.

Tagungsablauf

Wichtige Informationen, Zeitplan, Hinweise

München | Hotel Novotel City
Freitag, 13. Dezember 2019 | 08.30 - 19.30 Uhr

10 Zeitstunden = EUR* 299,--¹ / 385,--³
7,5 Zeitstunden = EUR* 250,--¹ / 320,--² / 340,--³
5,0 Zeitstunden = EUR* 190,--¹ / 250,--² / 265,--³
2,5 Zeitstunden = EUR* 140,--³

* zuzüglich 19% MWSt

1 = Ref. + RAe, die nicht länger als zwei Jahre zugelassen sind

2 = TN, die 2019 bereits ein Seminar der GJI besucht haben

3 = Standardpreis

Dieses Seminar wird für § 15 FAO empfohlen, steht aber selbstverständlich auch Nicht-Fachanwältinnen offen. Über die Teilnahme wird eine qualifizierte Bescheinigung zur Vorlage bei der Rechtsanwaltskammer ausgestellt.

► Modul 1 (2,5h § 15 FAO) | Geiselmann | 08.30 - 11.00 Uhr

Vollstreckungen im Unterhaltsrecht

- Mehrbedarf, Unterhalt und Insolvenz
- Rangfolge mehrerer Unterhaltsberechtigter

► Modul 2 (2,5h § 15 FAO) | Münzenberg+Schmidt | 11.15 - 13.45 Uhr

Wichtiges und Interessantes vom Familiengericht

- Elternunterhalt, Angehörigen-Entlastungsgesetz, Freigrenzen
- Neues Baukindergeld: Auswirkungen auf die familienrechtliche Praxis

Vermögenszuordnungen im Zugewinn

- Neues von den „lieben“ Schwiegereltern
- Gesamtschuldnerausgleich (materiell und prozessual)

Blitzlichter: Migration und Familienrecht

- Eheschließung: Auswirkungen auf das Aufenthaltsrecht, Minderjährige
- Trennung und Scheidung: Auswirkungen auf das Aufenthaltsrecht

► Modul 3 (5,0h § 15 FAO) | Kühner | 14.15 - 19.30 Uhr

Tipps von Anwalt zu Anwalt vor, während und nach Rechtskraft

- Taktische und verfahrensrechtliche Fragen
- Angriffs- und Verteidigungsstrategien

Prozesstaktik und Strategien im Familienrecht

- Vor- und Nachteile des vorläufigen Rechtsschutzes
- Isolierte Hauptsacheverfahren in Unterhalts- und Güterrechtssachen
- Vor- und Nachteile des Verbund- bzw. isolierten Verfahrens
- Die neuen Auskunfts- und Belegansprüche im Güterrecht
- Darlegungs- und Beweislast
- Ausgewählte Probleme der Abänderungsverfahren gem. §§ 238, 239 FamFG
- Rückforderungsansprüche überzahlten Unterhalts
- Inhaltliche Anforderungen an gerichtlich protokollierte Vergleiche
- Trennungs-/Scheidungsfolgenvereinbarungen

Antwortfax 07485 - 725092

GJI mbH | Rudolf-Diesel-Straße 16 | 72186 Empfingen | www.gji.de | TEL 07485 - 725090

Mit der Anmeldung kommt der Seminarvertrag unter Anerkennung unserer AGB (abrufbar unter www.gji.de) zustande. Vertragspartner/in ist der/die angemeldete Teilnehmer/in. Für den Fall über-/unterzähliger Anmeldungen behalten wir uns Rücktritt vor. Der angemeldete Teilnehmer ist einverstanden, auch weiterhin von der GJI über Seminare per Post, Fax und Mail informiert zu werden. Aufgrund der Teilnehmerbegrenzung wird bei kurzfristigen Abmeldungen (weniger als 5 Arbeitstage vor Seminarbeginn) die Seminargebühr von uns geltend gemacht - in diesem Fall können wir grundsätzlich keine Rückerstattung der Gebühr gewähren. Mit einer Übertragung der Teilnahmeberechtigung sind wir einverstanden, sofern uns Name und Anschrift des Ersatzteilnehmers rechtzeitig mitgeteilt wird. Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht gem. § 355 BGB zu.

Zum Seminar "51. Münchener Familienrechtstag" am 13. Dezember 2019 in München (10615/HP) melde/n ich/wir hiermit an:

Gesamtveranstaltung am FR (10 Std.) M1 = 08.30-11.00 Uhr (2,5 Std.) M2 = 11.15-13.45 Uhr (2,5 Std.) M3 = 14.15-19.30 Uhr (5 Std.)

Vor- und Zuname

Anschrift/Telefon Kanzlei (Stempel)

Telefax Kanzlei

E-Mail

Datum/Unterschrift _____

Die Rechnung bitten wir auszustellen auf

Teilnehmer Kanzlei